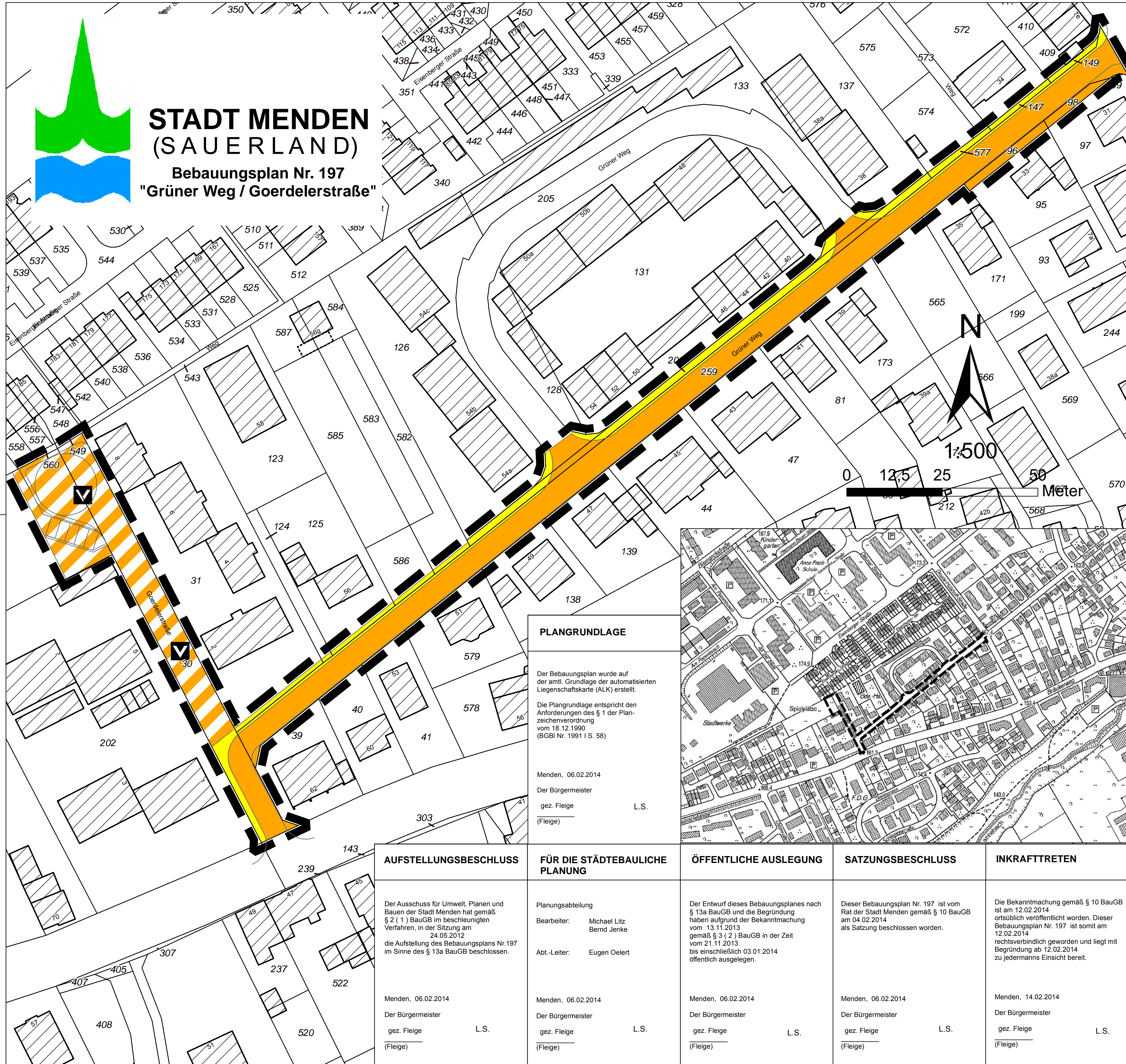




# STADT MENDEN (SAUERLAND)

## Bebauungsplan Nr. 197 "Grüner Weg / Goerdelerstraße"



### Präambel

Rechtliche Grundlage des Bebauungsplans Nr. 197 „Grüner Weg“ bildet der § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 1. Oktober 2013 (GV. NRW. S. 564) in der zum Satzungsbeschluss geltenden Fassung, die §§ 2, 10 und 13a des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548) in der zum Satzungsbeschluss geltenden Fassung i. V. mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132) die durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548) geändert worden ist, in der zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses geltenden Fassung. Für die Flurstücksdarstellung gilt die 5. Verordnung für die Ausarbeitung der Bauteilpläne und der Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanZV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), die durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509) geändert worden ist, in der zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses geltenden Fassung.

### Festsetzungen

#### Öffentliche Verkehrsflächen gemäß § 9 (1) Nr.11 BauGB

- Straßenverkehrsfläche (unverbindliche Flächenaufteilung)
- Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung Verkehrsberuhigter Bereich
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

### Sonstige Darstellungen

- Nachrichtliche Darstellungen
- Flurstücke
- Gebäude

### Hinweis

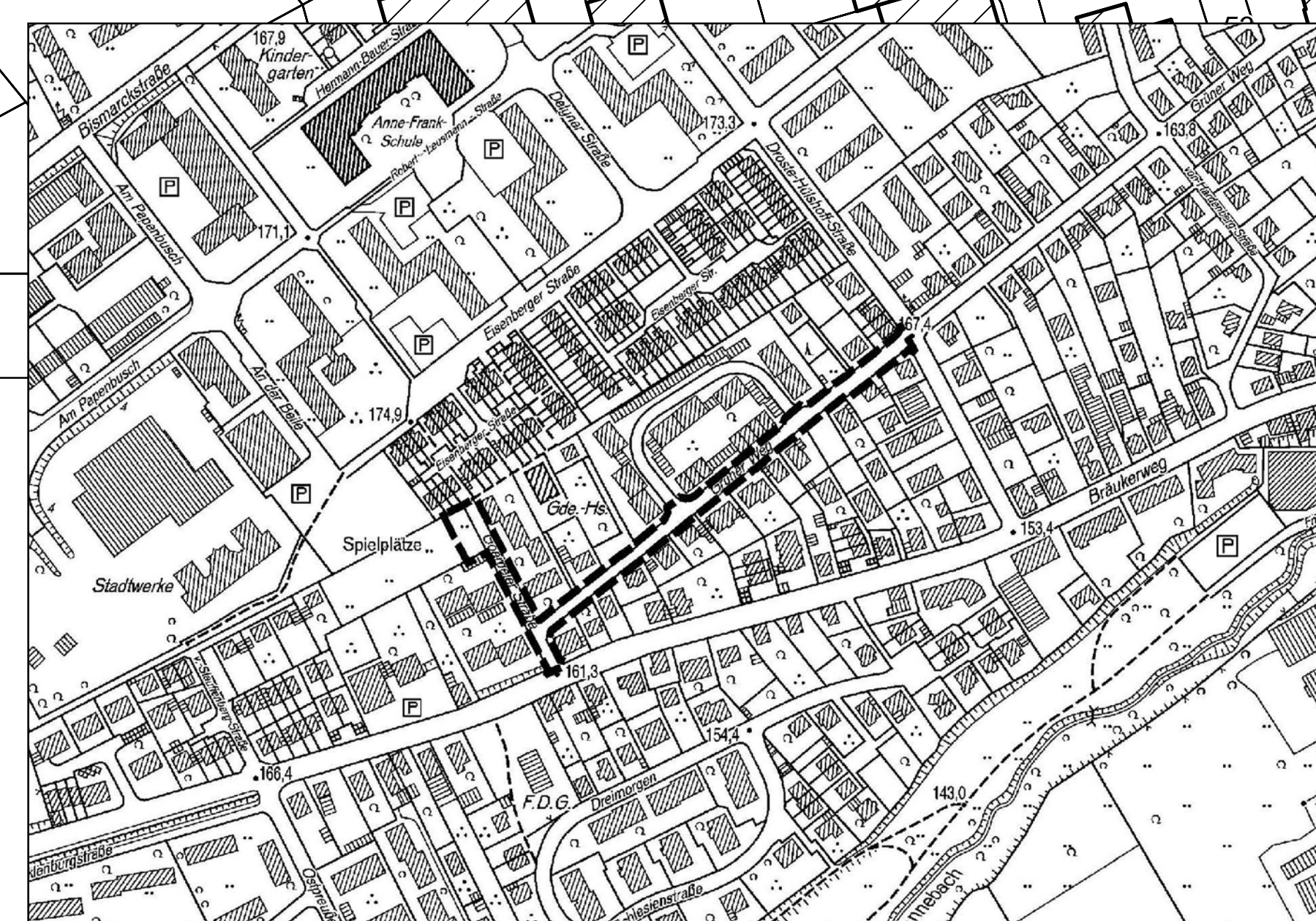
**Bodendenkmäler**  
Bei Bodeneingriffen können Bodendenkmäler (kultur- und/oder naturgeschichtliche Bodenfunde, d.h. Mauern, alle Gräben, Einzelfunde, aber auch Veränderungen und Verfärbungen in der natürlichen Bodenbeschaffenheit, Höhlen und Spalten, aber auch Zeugnisse tierischen und/oder pflanzlichen Lebens aus erdgeschichtlicher Zeit) entdeckt werden. Die Entdeckung von Bodendenkmälern ist der Gemeinde (Stadt Menden, Untere Denkmalbehörde, Tel. 02373/903-0) oder dem Landschaftsverband (Westf. Museum für Archäologie/Amt für Bodendenkmalpflege, Außenstelle Olpe, Tel. 02761/9375-0) unverzüglich anzuzeigen (§ 15 Abs. 1 DSchG NRW). Die Entdeckungsstätte ist mindestens drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten (§ 16 Abs. 1 DSchG NRW). Die Entdeckungsstätte ist mindestens drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten (§ 16 Abs. 1 DSchG NRW). Die Entdeckungsstätte ist mindestens drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten (§ 16 Abs. 1 DSchG NRW). Die Entdeckungsstätte ist mindestens drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten (§ 16 Abs. 1 DSchG NRW).

**Bodenschutz**  
Mutterboden ist entsprechend § 202 BauGB bei Baumaßnahmen zu schützen und muss folglich getrennt ausgehoben, zwischengelagert und wieder verwendet werden.

### PLANGRUNDLAGE

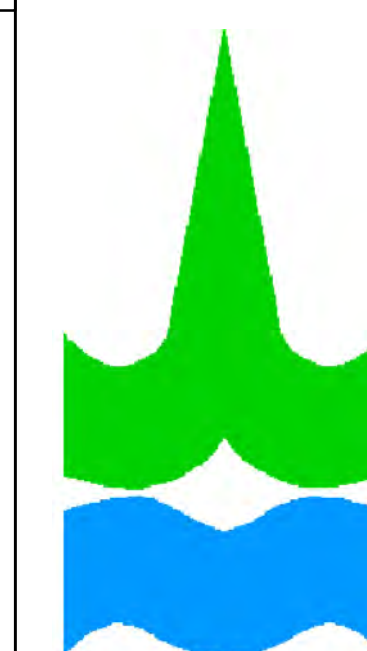
Der Bebauungsplan wurde auf der amtlichen Grundlage der automatisierten Liegenschaftskarte (ALK) erstellt.  
Die Plangrundlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 (BGBl. Nr. 1991 I S. 58)

Menden, 06.02.2014  
Der Bürgermeister  
gez. Fleige L.S.  
(Fleige)



AUFSTELLUNGSBESCHLUSS	FÜR DIE STÄDTEBAULICHE PLANUNG	ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG	SATZUNGSBESCHLUSS	INKRAFTTRETEN
<p>Der Ausschuss für Umwelt, Plänen und Bauen der Stadt Menden hat gemäß § 2 (1) BauGB im beschleunigten Verfahren, in der Sitzung am 24.05.2012 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr.197 im Sinne des § 13a BauGB beschlossen.</p> <p>Menden, 06.02.2014 Der Bürgermeister gez. Fleige L.S. (Fleige)</p>	<p>Planungsabteilung Bearbeiter: Michael Litz Bernd Jenke Abt.-Leiter: Eugen Oelert</p> <p>Menden, 06.02.2014 Der Bürgermeister gez. Fleige L.S. (Fleige)</p>	<p>Der Entwurf dieses Bebauungsplanes nach § 13a BauGB und die Begründung haben aufgrund der Bekanntmachung vom 13.11.2013 gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 21.11.2013 bis einschließlich 03.01.2014 öffentlich ausgelegen.</p> <p>Menden, 06.02.2014 Der Bürgermeister gez. Fleige L.S. (Fleige)</p>	<p>Dieser Bebauungsplan Nr. 197 ist vom Rat der Stadt Menden gemäß § 10 BauGB am 04.02.2014 als Satzung beschlossen worden.</p> <p>Menden, 06.02.2014 Der Bürgermeister gez. Fleige L.S. (Fleige)</p>	<p>Die Bekanntmachung gemäß § 10 BauGB ist am 12.02.2014 ortsbüchlich veröffentlicht worden. Dieser Bebauungsplan Nr. 197 ist somit am 12.02.2014 rechtsverbindlich geworden und liegt mit Begründung ab 12.02.2014 zu jedermanns Einsicht bereit.</p> <p>Menden, 14.02.2014 Der Bürgermeister gez. Fleige L.S. (Fleige)</p>

### Es gilt die BauNVO 90



# STADT MENDEN (SAUERLAND)

## Bebauungsplan Nr. 197 "Grüner Weg / Goerdelerstraße"

Abt. Planung und Bauordnung 07.01.2014